

# Posaunen-Freunde zu Gast

## Probe mit „Preußen“ aus Lünen nach Brauereibesichtigung

**WARSTEIN** • Schon lange war ein gemeinsames Treffen zwischen den Posaunenchorern der beiden Evangelischen Kirchen Warstein und Lünen-Süd geplant, um ein paar schöne Stunden im Sauerland zu verleben.

Am Wochenende war es soweit: Die Lüner, deren Posaunenchor den Namen „Preußen“ trägt, folgten gern der Einladung von Warsteins Chorleiterin Iris Lenze und kamen mit dem Bus in die Wästerstadt angereist.

Als erstes stand eine Führung durch die Warsteiner Brauerei auf dem Programm, die besonders bei den Gästen aus Lünen einen großen Eindruck hinterließ: „Wir waren begeistert von der Logistik, von dem ganzen Event“, erzählte die Chorleiterin der

„Preußen“, Gundula Hubig: „So etwas haben wir bei uns nicht.“

Bevor ein gemeinsamer Probennachmittag folgte, gab es eine Stärkung beim Mittagessen im Philipp-Melanchthon-Haus. Unter der Leitung von Iris Lenze packten alle Chormitglieder anschließend ihre Instrumente aus und bliesen auf ihren Trompeten zahlreiche Musikstücke, wie zum Beispiel „Die festliche Fanfare“ von Dieter Wendel und aus dem Genre der modernen Kirchenmusik „Der Friede mit Euch“ von Klaus Heizmann.

Kennengelernt haben sich die beiden Chorleiterinnen übrigens auf einem Chorleiterseminar in Nordwalde bei Münster: „Das war 2008“, erinnerte sich Iris Lenze an die

se Ausbildungszeit, wo sie im Anschluss daran ihre Dirigentenprüfung zur Posaunenchorleiterin absolvierte.

„Heute konnten sich unsere Chöre das erste Mal beschnuppern,“ meinten beide und trugen sich bereits mit dem Gedanken eines Gegenbesuches in Lünen. Man könne sich dort auch durchaus einen gemeinsamen Auftritt beider Chöre vorstellen.

Für ihren Posaunenchor der Ev. Kirche in Warstein wünscht sich Iris Lenze noch „einige ausgebildete Bläser und Bläserinnen“, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben.

Und natürlich können sich jederzeit interessierte Nachwuchsbläser bei ihr melden und mal eine Posaune ausprobieren. • ri



Der Evangelische Posaunenchor und die „Preußen“-Freunde aus Lünen probten gemeinsam. • Foto: Richter